



50 Jahre Karate in Nürnberg



Erich Bilka (BKB Vizepräsident) brachte die Gruppe mit unterschiedlichen Kumite-Varianten ins Schwitzen

Nürnberg. Im Jahr 1985 gründete Erich Bilka den Kenshokan im VfL Nürnberg in Langwasser, und hat schon viele vom Weißgurt bis zum Schwarzgurt (und damit Meistergrad) begleitet. Doch sowohl seine Geschichte in der Kampfkunst als auch die des Nürnberger Karates reicht noch viel weiter zurück.

Bereits ein Jahr nach der Gründung des ersten Deutschen Karatebundes (DKB) durch Jürgen Seydel, wurde **1962 in Nürnberg** einer der ersten Karatekurse angeboten. Zuvor konnte nur in den bereits etablierten Judovereinen Karate „mittrainiert“ werden. Werner Popp, damals Schüler des Neuen Nürnberger Gymnasiums, gründete an der Schule die erste reine Karate-Trainingsgruppe. Kurse an der VHS, zeigen bereits im Herbst des gleichen Jahres eine riesige Nachfrage unter Erwachsenen. Mit dabei waren Alfred Heubeck und Knut Wulf.

Die Sportvereine Nürnbergs reagieren darauf und sowohl der **Post-SV** als auch der TV Jahn gründen noch in den 60er Jahren eigene Abteilungen. Im SV 1873 Nürnberg-Süd wird 1967 der Jiu Jitsu und Karate Club gegründet. Die Kampfkunst aus Okinawa wird zum festen Bestandteil der Nürnberger Vereinszene. 1966 findet die Deutsche Karatemeisterschaft in der Siedlerhalle statt, bei der zum ersten Mal auch ein Deutscher Meister im Kumite (Freikampf), und nicht wie bei vorhergehenden Turnieren, nur in Kata (Formenlauf) ermittelt wurde. Die „Szene“ wächst schnell und ist sehr aktiv. Persönlichkeiten wie Alfred Heubeck (heute 5.Dan) prägen viele fränkische Karate-Biographien. In den 80ern gründet Karlheinz Braun den KSCN (Karatesportclub Nürnberg), der

mit 485 Mitgliedern im Jahre 1982, der damals der größte Karateverein Deutschlands ist.

Nürnberger Karate ist eine Erfolgsgeschichte. Heute trainieren fast 600 Menschen jeden Alters in den Nürnberger Vereinen, Tendenz steigend. An jedem Tag der Woche kann man irgendwo in der Stadt Karate trainieren. Die Vereine unterstützen sich gegenseitig, richten Lehrgänge mit hochgraduierten Trainern aus und nehmen erfolgreich an Wettkämpfen teil, stellen sogar schon etliche Bayerische, Deutsche, Europameister, sogar Weltmeister.

Am 21. Juli 2012 feierte der Kenshokan als Budo-Sport-Abteilung des VfL Nürnberg e.V. zusammen mit dem Karatesportclub Nürnberg e.V. und Karate Hausheim e.V. als direkte Ableger dieses damaligen Schul-Dojos diese Erfolgsgeschichte mit einem großen Lehrgang in der Turnhalle der Georg-Ledebour-Schule in Nürnberg, für den **Karategrößen aus den Gründerzeiten - wie Hans Estermann**, Edgar Prechtel und Alfred Heubeck gewonnen werden konnten. Die Stimmung unter den über anwesenden 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war ausgelassen und freundschaftlich. Die meisten kannten sich aus den lokalen Vereinen, aber auch externe Gäste aus ganz Bayern durfte man begrüßen. Nachdem alle Gürtelgrade miteinander trainierten, waren die Themen meist auf Kihon, Kumiteformen und Kyu-Katas beschränkt. Für die Unterstufe eine willkommene Gelegenheit, ihren Wissenstand weiter auszubauen und für die DAN-Träger die Möglichkeit nach dem Motto „back tot he roots“ ihre Grundtechniken zu verfeinern. Mit Armin Dörfler durfte man zum Thema NinJutzu und mit Robert Hiemer in Sachen Shiatsu etwas über den Tellerrand hinausblicken. Abends wurden durch BKB Präsidenten Wolfgang Weigert die **Ehrungen und Danksagungen** verdienter Karatekas wie z.B. Alfred Heubeck (Goldene Ehrennadel) und Erich Bilka vorgenommen. Weiterhin bekamen als „Karatekas der ersten Stunde“ Edgar Prechtel den 3. DAN und **Hans Estermann den 2. DAN** durch Wolfgang Weigert verliehen. Mit Live-Musik durch die Band „Court of Mercy“ mit Dietmar Dorn, wurde dieses besondere Jubiläum gefeiert und fand einen würdigen Ausklang.

Bericht: **Beate Stroetgen / Melanie Müller**

Bilder: **Melanie Müller**

HARA Sport

Vereins- und Budo-sport-Ausstatter





Von DKV zertifiziert!





Neu:
Innen mit
Vliesmaterial
zur besseren Gürtel-Bindung!

Große Auswahl an:

- Karateanzügen
- Kampfanszügen
- Trainingsanzügen
- Kampfsportausrüstungen

50767 Köln (Lindweiler) · Pescher Weg 11 · Tel.: 02 21 / 599 49 66
Fax: 02 21 / 599 47 34 · info@harasport.de · www.harasport.de